

# Der Lecha Patriot

## und Northampton Demokrat.

„Hütet euch vor geheimen Gesellschaften.“ — Washington.

Alentau, Pa. gedruckt und herausgegeben von Guth, Rube und Young, in der Hamilton Straße, einige Thürten unterhalb Hagenbuch's Wirtshaus.

Jahrgang 19.]

Mittwoch, den 7ten April, 1846.

No. 6.]

### Öffentliche Vendu.

Es soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf den Oster Montag, als den 13. April, um 12 Uhr Mittags, am Hause des Unterzeichneten in Heidelberg Township, Lecha County:

Blanes, blau schwarzes und anderes Tuch, Sattinets, Alpaca, seidene und baumwollene Halbtücher, Cattune, 3 neue Siebe um Rohlen von der Asche zu separiren, neue Stühle und noch vielerlei Strohgegenstände zu verkaufen. — Da der Unterschriebene soeben von Philadelphia zurückgekehrt ist, mit einer schönen Auswahl in *rocker Warren*, und nicht Raum genug in seinem Stroh finden kann, so wünscht er nochmals ein Theil davon zu verkaufen. Also findet Euch noch mehr ein — der lustige *Joe Klob* wird Euch wieder Waaren für weniger als halb Preis verkaufen.

Wir bieten Euch eine schöne Gelegenheit dar, zu kaufen die schöne und wohlfeile Waar', Ihr könnt von uns kaufen ohne Geld, Darum haben wir einen Schreiber bestellt, bringt Butter, Eier und gutes Kleisch, Das nehmen wir gern am höchsten Marktpreis.

Durs Rudy.

April 1. nq2m

### Öffentliche Vendu.

Donnerstags den 9ten April, um 10 Uhr Vormittags am Hause von Benjamin Schmidt, in Ober-Macungie Township, folgende Artikel, das Vermögen des verstorbenen *John Schmid*, letzten in besagtem Township, öffentlich verkauft werden:

Eine Kiste, eine Anzahl Stühle, sechs Dreihübel Säge, ein Tisch, eine Lott zinnernes Gefäß, Eisenhaken, ein fernerer Kessel, Spinnräder, Haseln, ein Bett und Bettladen, Küchenschrank, und sonst noch eine Verschiedenheit Küden-Geräthe, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Benjamin Schmidt, Er'or.

März 25. \*3m

### Öffentliche Vendu.

Donnerstags den 9ten April, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause von Benjamin Schmidt, in Ober-Macungie Township, folgende Artikel, das Vermögen der verstorbenen *Eva Schmid*, letzten in besagtem Township, öffentlich verkauft werden:

Eine Kuh, Ferkel mit Mehl, eine Achttag-Uhr mit Kasten, Draht, Bett und Bettlade, ein Schrank, eine Quantität Klade, eine Quantität leinernes Tuch, eine Kiste, Zucker, Butter, und sonst noch eine große Verschiedenheit anderer Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Jonas Schmidt, Er'or.

März 25. \*3m

### Ein neuer Stohr.

Der Unterschriebene benachrichtigt heimlich seine Freunde und das Publikum im Allgemeinen, daß er einen neuen Stohr soeben eröffnet hat, an der Cedar Springs, gegenüber Schantz's Mühle, woselbst er ein ausgezeichnetes Assortement

Trockene Waaren, Grozerien, Harte Waaren u. s. w.

auf Hand hat alle von welchen er gesonnen ist an sehr herabgesetzten Preisen zu verkaufen, indem seine Waaren alle neu und frisch von dem Markt sind.

Jede Art Landes-Produkten werden im Austausch für Waaren genommen und für welche der höchste Marktpreis, zu allen Zeiten erlaubt wird.

Keine Geschäfte werden auf Sonntags verrichtet, ausgenommen in Krankheits-Fällen.

John Schantz.

April 1. nq3m

### Auditors Nachricht.

In dem Waisengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von Daniel Bucher und Charles B. Weber, Executors des verstorbenen Philip Bucher letzten in Ober-Saucona Township.

Und nun, Februar 6, 1846, auf Vorschlag von Herrn Porter, ernannte die Court Geo. Kiboas, James Hall und Christian F. Peitel zu Auditoren, um besagte Rechnung überzusetzen, und wenn notwendig, Verteilung zu machen, und dem Gesetz gemäß der nächsten Waisengericht Bericht davon zu erstatten.

Aus den Urkunden

Bezeugt,

John D. Lavall, Schr.

Die obenbenannten Auditoren versammeln sich zum Endweck ihrer Bestimmung, auf Samstags den 25ten April, um 10 Uhr Morgens, am Hause von George Haberacker, in Alentau, woselbst sich alle interessirte Personen einfinden können.

April 1. nq3m

### Auditors Anzeige.

In der Court von Common Pleas von Lecha County.

In der Sache des Berichts der Auditoren von der Rechnung von James R. Hunter und Joshua Miller, Assignees von John B. R. Hunter und Paul Miller, Gesellschaft, hantelnd, unter einer freiwilligen Ueberschreibung.

Und nun, Februar 11, 1846, wurde der Bericht der Auditoren auf Seiten gelegt, und die Rechnung J. W. Hornbeck, Schrift. Preis und W. H. Klamer, als Auditoren übergeben, zu audiren, überzusetzen und Verteilung dem Gesetz gemäß zu machen.

Aus den Urkunden

Bezeugt,

Nathan Miller, Proth.

Die obenbenannten Auditoren werden sich ihrer Ernennung gemäß auf Samstags den 25ten April um 10 Uhr Vormittags, am Hause von William Craig in Alentau, versammeln, also sich alle interessirte Personen einfinden können, wenn sie es für gut befinden.

April 1. nq3m

### Auditors - Anzeige.

In der Court von Common Pleas von Lecha County.

In der Sache der Rechnung von Horatio Trecker und Friedrich Siegmund, Assignees von John B. R. Hunter und Paul Miller, letzthin Gesellschaftler unter der Firma von Hunter und Miller.

Und nun Februar 3, 1846, auf Vorschlag von P. W. Hoff, Eq., ernannte die Court J. W. Hornbeck, Christian Preis und Wm. H. Klamer als Auditoren, um obige Rechnung zu übersehen, überzusetzen, eine Verteilung zu machen und der nächsten Court zu berichten.

Aus den Urkunden,

Bezeugt,

Nathan Miller, Proth.

Obenbenannte Auditoren versammeln sich zum Endweck ihrer Bestimmung, auf Samstags den 25ten März um 10 Uhr Vormittags am Hause von William Craig in Alentau, woselbst sich alle interessirte Personen einfinden können.

April 1. nq3m

### Waisengerichts Verkauf.

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha County, soll am Samstags den 2ten Mai, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von Jonathan Kolb, in Alentau, öffentlich verkauft werden:

No. 1. — Ein gewisses Stück Land, gelegen in Salzburg Township, Lecha County; gränzend an Land von John Wagner, Adam Kline und andern, enthaltend 8 Acker und 33 Ruthen. — Daran befindet sich

ein zweistöckiges steinernes Wohnhaus,

Kram - Scheuer, Stall u. s. w.

No. 2. — Zwei Striche Holzland, gelegen auf dem Lecha Berg, gränzend an Land von Jacob Keck, Salomon Keck, John A. Klein und andern, enthaltend 19 Acker und 96 Ruthen, mehr oder weniger.

No. 3. — Gewisse Striche Holzland, enthaltend ungefähr 31 Acker; gränzend an Land von Joseph Hoff, Abraham Worman, Salomon Böhm und andern, und ist in Salzburg Township gelegen. Dasselbe kann in Etuden, so wie es Käufer paßt verkauft werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

W. W. Elfridge, Adm'or.

Durch die Court,

John D. Lavall, Schreiber.

April 1. nq3m

### Gabriel Griesemere,

Häffner in Herford Township.

Macht dem Publikum bekannt, daß er das Häffner-Geschäft noch immer an seinem alten Stand in Herford Township, Bezirks County, fortbetreibt, und daß er gegenwärtig ein großes, schönes und gutes Assortement *Erdenwaaren* auf Hand hat, welches er sehr billig abgeben wird.

Dankbar für genossene Unterstützung, bittet er um ferneren geneigten Zuspruch.

April 1. nq3m

### Achtung!

Harrison Guarden!

Ihr habt Euch den Oster-Montag, als den 13ten April, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von *George Weber* d. h. d. völli equipirt zur Parade zu versammeln. Punktliebe Bewohnung ist erwartet. — Auf Befehl des Capitans.

V. S. — Am nächsten Tag soll auch für ein Medall geschossen werden.

V. S. Wenner, D. C.

April 1. nq3m

### Carl Wohlgemuth,

Arzt, Wund- und Geburtshelfer.

Empfehle ich achtungsvoll einem geehrten Publikum von Alentau und der Umgegend. Er hat vierzehn Jahre als ausübender Arzt in mehreren großen Städten Deutschlands praktiziert und war sechs Jahre lang als Staabsarzt in der polnischen Armee angezogen. Er schmeichelt sich, denjenigen Kranken, welche seine Dienste in Anspruch nehmen wollen, die Versicherung geben zu können, daß von seiner Seite alle Hülfe geleistet werden soll, welche man von einem erfahrenen Arzte verlangen kann.

Doktor Wohlgemuth empfiehlt sich auch als Zahnarzt, Schröpfer, &c. Auch verfertigt er Treppen, welche in rheumatischen und Gichtschmerzen von großem Nutzen sind.

Seine Wohnung ist in dem Hause des Hrn. Peter Zellier in der Andrew Straße.

### Zeugnisse:

Wir die Unterzeichneten geben hierdurch kund, daß wir Doktor Carl Wohlgemuth, es sehr gerührt ein Jahr kennen, und es verursacht uns Freude, ihn den Bürger von Alentau und der Umgegend, als ein Arzt, in welchen alles Vertrauen gesetzt werden kann, anzuempfehlen zu können.

C. E. Fied, M. D.

Charles James, M. D.

T. V. B. Sloan, M. D.

D. Lachenour, M. D.

Amos Epp,

W. S. Pompy,

T. R. Pompy,

Peter Pompy,

Peter Young,

Daniel T. Carey,

Peter Zellier.

Alentau, April 1, 1846. nq3m

### Gesellschafts-Auflösung.

Die bisher unter dem Namen von „Gesellschaft Bachman und Comp.“ bestehende Firma, in dem Transports-Geschäft, ist am 25ten März, mit allerseitiger Einwilligung aufgelöst worden. — Die Bücher der Firma verbleiben in den Händen von J. G. Coof, wo alle Personen die noch Anforderungen an besagte Firma haben, für Verichtigung anrufen können, und solche die noch an dieselbe schulden erachtet sind, anzurufen und Nichtigkeit zu machen.

C. und W. Edelman,

G. und M. Bachman,

James G. Coof,

### Die Geschäfte.

Die Freunde der lehrreichen Firma und das Publikum im Allgemeinen, wird hierdurch auch zugleich benachrichtigt, daß der Unterschriebene diese Fabrik wieder eine Linie Bote, wie zuvor, von dem Racc - Straßen Wharf in Philadelphia durch den Delaware und Lecha Canal laufen lassen wird. Für Fracht beliebe man an dem Wharf bei Carlisle und Gauff, Agenten, anzupfehlen.

Er ist dankbar für genossene Kundtschaft u. bittet um eine Fortdauer, die er sich durch Sorgfältigkeit und Pünktlichkeit zusichern sucht wird.

James G. Coof.

Alentau April 1, nq3m

### Dr. G. Fischel,

Zahn-Arzt.

Zeigt dem Publikum ehrerbietig an, daß er noch bis den nächsten August, Monat an seinem alten Stande in Alentau verbleiben wird, und bereit ist Zähne einzusetzen und alle sonstige Arbeiten in seinem Fache zu verrichten. — Alle diejenigen welche noch Forderungen an ihn haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb 60 Tagen bei ihm einzubringen, und diejenigen, welche ihm noch schuldig sind, in besagter Zeit abzugeben.

April 1. nq3m

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Executor der Hinterlassenschaft des verstorbenen *Peter Kuhn*, letzten in Lecha County, angezogen worden ist. Alle welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert, innerhalb 3 Monate Nichtigkeit zu machen, — und solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben, belieben ihre Rechnungen ebenfalls binnen besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

John Smith, Heidelberg.

März 4. nq6m

### Auszehrung! Auszehrung!

Husten, Verärgelungen, Engbrüstigkeit, Insuperation, Leberbeschwerden, Bluthreien, schweres Athemschöpfen, Schmerz in der Seite und Brust, Herzleiden, Schenken, Fieber, Creup, niedergedrückte Constitution, weichen Hals, Nervenschwäche und alle Krankheiten des Halses, der Brust und der Lunge, das wirksamste und schnellste bekannte Heilmittel für einige der obigen Krankheiten ist

### Doctor Swanne's zusammengesetzter Syrup von Wildkirschen.

Eine andere Kur der Auszehrung.

Presidence, N. J. Sept. 20. 1845.

Doctor Swanne - Geschätzter Herr: Ich fühle mich außerordentlich einem Gefühl der Missethätigkeit der leidenden Menschheit schuldig, meinen warmen Dank darzubringen für die an mir geschickten wunderbaren Wirkungen durch Ihren „Zusammengesetzten Wildkirschen Syrup“, nachdem ich Monate auf Monate an der berückelnden aller Krankheiten, der Auszehrung, gelitten, mit kaum einem Strahl der Hoffnung oder einem Heilmittel um mich vor meinen eigenen schrecklichen Abmagerungen zu beschützen. Die Umstände, welche zu diesem schrecklichen Zustand der Schwäche führten, wurden durch eine heftige Verärgelung, die sich auf die Lunge festzusetzen schien, veranlaßt; es verfallmerte sich allmählich mit mir, ich hatte starken Nachtschweiß, einen trocknen Husten, Druck auf der Brust, Brustleiden, begleitet von großer allgemeiner Schwäche. Meine Constitution schien niederzubrechen und mein Verstand für achtlos, mit allen Kenntnissen von behäufte Auszehrung. Ich gieng nach Philadelphia und wurde da von den geschicktesten Aerzten behandelt, aber es wurde immer schlimmer mit mir, bis sie mich als unheilbar aufgaben und mir anriethen nach Süden zu gehen; ich war aber sehr arm, indem ich viele Arbeitszeit verlor und alle mein Geld für die verordneten „Patentirten Medicinen“ welche mir so hoch in geirungen empfohlen wurden, ausgegeben hatte, so daß ich ihren Rath nicht befolgen konnte. Da ich ein Mitglied des Ordens der Geadelbaren Brüder bin, so versorgten diese mich freiwillig mit Geld um nach meinen Verwandten in Saco, Maine, zu gelangen. Da behandelten mich die besten Aerzte, ohne jedoch einigen Nutzen von ihnen zu erhalten, wurde aber allmählich immer schlimmer; endlich gaben meine Aerzte und ich selbst alle Hoffnung der Wiedererholung auf und ich fühlte als einer der im Begriffe zu sein durch das Thal des Todes zu passiren. Es war an diesem schrecklichen Zeitpunkt, daß ich von Ihrem „Zusammengesetzten Wildkirschen Syrup“ hörte, und da es mir bekannt war, daß Sie ein regelmäßiger praktizirender Arzt in Philadelphia sind, fühlte ich mich sehr geneigt, eine Probe damit zu machen. Ich sandte nach Ihrem Agenten in Boston und ließ eine Bouteille kommen, welche mir beträchtliche Linderung verschaffte. Ich ließ abdam zwei Bouteillen mehr kommen, welche mich, was das Glück habe sagen zu können, vollkommen heilten, und ich genieße jetzt bessere Gesundheit als je zuvor in meinem Leben. Der Syrup schien föhlich eine heilsame Wirkung zu haben. Ich nahm schnell an Kräften zu, obgleich sich Seufzt abgemagert, und ich bin überzeugt, von den heilsamen Wirkungen in meinem Fall, daß Dr. Swanne's zusammengesetzter Wildkirschen Syrup einigen Fall von Jugendkrankheit heilt, wenn eingenommen nach den Vorschriften, wie sie in den Pamphletten, welche die Medizin begleiten, angegeben. Segar die Aerzte, welche meinen Fall gesehen, empfahlen denselben höchlich in ähnlichen Fällen, und ich wünsche daß sie dies veröffentlicht, so daß andere, die leiden wie ich gelitten, wissen mögen wo sie im Kauf ein Mittel bekommen können, welches ihre Krankheit erheitert, ehe sie ihre Constitutionen verlassen oder ruiniren durch die vielen Geheimmittel von Quacksalbern, mit welchen das ganze Land überfüllt ist, unterzeit von Personen, die weder in der Theorie, noch in der Praktik medizinische Kenntniss besitzen, und welche diese Mischungen bloß des Gewinns halber machen.

Ich bin ein Echarlach Mitglied der Hope Lodge von L. O. of O. F. in Presidence, N. J. und werde mit Vergnügen einige Auskunft betref der Wirksamkeit Ihres Medicin geben, auch beliebe ich bescheidene Beweis daß mein Fall nicht in Geringsten übertrieben ist.

Albert A. Ros.

An Dr. A. Swanne, Nordwest Ecke der 7ten und Race Straße, Philadelphia

W a r n u n g. — Das Publikum sollte sich hüten vor den vielen „Wassern“ und „Mituren“ von Wildkirschen, die in allen Theilen des Landes enthalten, vorgehlich von Aerzten zubereitet, welche sich jedoch alle als falsch erweisen, wenn man in den Städten wo sie herkommen nur etwas nachsägt. Alle Gerichte und Menschen in Verzeß von Dr. Swanne's zusammengesetzten Wildkirschen Syrup sind „Krankheits wahr“, und der Eigentümer empfangt dieselben factlich von den Personen, die durch diese berühmte Mittel geheilt worden. Der ursprüngliche und allein echte Artikel ist nur zu bekommen bei Dr. Swanne, Nordwest Ecke der 7ten und Race Straße, Philadelphia.

Agenten:

Daniel Krebs, Dittsville.

J. G. Brown, do.

M. Luz, Harrisburg.

Hawrecht und Wink, Ruktaun.

Heidenreich und Kub, do.

M. Krause, Berthelmer.

Herr Moser, Strohbalk, Alentau.

Herr Smith, do do.

November 12. nq13

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen *Peter Kuhn*, letzten in Lecha County, angezogen worden ist. Alle welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert, innerhalb 3 Monate Nichtigkeit zu machen, — und solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben, belieben ihre Rechnungen ebenfalls binnen besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Michael Rehrig, Adm'or.

März 25. nq3m

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Executors von der Hinterlassenschaft des verstorbenen *Peter Kuhn*, letzten in Lecha County, angezogen worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden ersucht innerhalb 3 Monate abzugeben, — und diejenigen, welche noch rechtmäßige Forderungen haben, werden ebenfalls ersucht dieselbe innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

A. R. Witman, } Er'ors

Abt. Geisinger, } nq3m

Februar 25. nq3m

### Neue Hutmacherei,

in der Stadt Alentau.

Der Unterschriebene bittet um Erlaubniß seinen alten Freunden und einem geehrten Publikum hierdurch die Anzeige zu machen, daß er eine

Neue Hutmacherei,

auf der westlichen Seite der Allen Straße, unweit Abraham Hanger's Wollhaus (an demselben Ort wo das nämliche Geschäft vor einer Reihe von Jahren durch John Horn betrieben wurde) in der Stadt Alentau, eröffnet hat, allwo er immer auf Hand halten und auf Bestellungen fertigen wird

Alle Arten Fur, Russia, Biber, und Woll - Hüte,

welche aus den allerbesten Materialien verfertigt werden, und für welche er bestrebt ist zu stehen im Stande ist, da alle unter seiner eigenen Aufsicht und so zu sagen auch alle von ihm selbst verfertigt werden.

Er ist dankbar für bereits genossene Kundtschaft, und bittet als neuer Anfänger um eine Fortdauer und Verneuerung derselben, die er sich bestrebt wird, durch unübertreffliche Arbeit und ganz besonders billige Preise, zu verdienen.

William Horn.

December 24. nq3m

### Sehet hier!

Ein gute Gelegenheit für junge Frauenzimmer.

10 bis 20 Mädchen von 15 bis zu 20 Jahren, werden folgende von dem Unterschriebenen in Mananung, ungefähr 6 Meilen von der Stadt Philadelphia verlangt. Diefelbe haben in der Baumwollen - Manufaktur an Waser - Spinneln zu arbeiten und können sich von 2 bis 3 Thaler die Woche verdienen. — Das Weben kann in 2 bis 3 Wochen gelernt werden.

M. B. — Man beliebe sich in dem Buchlohr des Lecha Patriot zu melden, allwo alle weitere verlangte Auskunft gegeben werden kann.

Joseph Rupa.

Mai 28. nq3m

### An Färber.

Der Unterschriebene wohnhaft in Alentau, Lecha County, wünscht die Aufmerksamkeit von Färber und andern darauf zu richten, daß er in besagter Stadt eine verbesserte Art Indigo-Mühlen auf Bestellung verfertigt. Diefelbe werden auf eine sehr dauerhafte Weise constructirt, und zu äußerst billigen Preisen abgelassen. — Auch kann man irgend andere Farben darauf machen. — Personen die eine derartige Mühle nöthig haben, werden es zu ihrem besondern Vortheil finden wenn sie bei ihm anrufen, ehe sie dieselbe von sonstwo erhalten.

Ludwig Hermeier.

März 11. nq3m

### Zu verkaufen.

Der Unterschriebene bietet zum privat Verkauf an,

Eine gewisse Grundlotte,

gränzend an die Stadt Alentau, enthaltend ungefähr 14 Acker Land worauf sich ein gutes Wohnhaus n. Stall, und eine starke und niedrige

lebende Wasser - Quelle befindet. Es war früher das Eigentum des verstorbenen Dr. Charles H. Martin, — ist in guter Ordnung, u. d. Besch kann folgende gegeben werden.

Wegen dem Näheren erkundige man sich bei Doktor John Romig in Alentau.

John Medley.

März 4. nq3m

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen *Peter Kuhn*, letzten in Lecha County, angezogen worden ist. Alle welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert, innerhalb 3 Monate Nichtigkeit zu machen, — und solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben, belieben ihre Rechnungen ebenfalls binnen besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Christian Kistler, Lynn.

März 11. nq3m

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Executors von der Hinterlassenschaft des verstorbenen *Peter Kuhn*, letzten in Lecha County, angezogen worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden ersucht innerhalb 3 Monate abzugeben, — und diejenigen, welche noch rechtmäßige Forderungen haben, werden ebenfalls ersucht dieselbe innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

A. R. Witman, } Er'ors

Abt. Geisinger, } nq3m

Februar 25. nq3m